



Leben mit
Systemsklerose





Verhärtungen erfolgreich behandeln

Der Name Sklerodermie stammt aus den griechischen Wörtern „skleros“ (= hart) und „derma“ (= Haut). Dies deutet auf ein Leitsymptom, die Verhärtung der Haut, hin.

Die Sklerodermie ist eine seltene Erkrankung und zählt als **ENTZÜNDLICH-RHEUMATISCHE ERKRANKUNG** zur Gruppe der Kollagenosen. Kollagen ist ein wichtiger Bestandteil des Bindegewebes – es sklerosiert, wird hart und verliert seine Elastizität und somit seine Funktionsfähigkeit.

Bindegewebe hat man aber nicht nur, wie der Name Sklerodermie es suggeriert, in der Haut. Die Blutgefäße, die inneren Organe – einfach alles, was durchblutet ist, ist mit Bindegewebe ummauert. So

können ggf. nicht nur die Haut, sondern auch innere Organe wie Herz und Lunge, Verdauungstrakt und Nieren betroffen sein.

An der Fachklinik Bad Bentheim behandeln Sie Therapeuten und Ärzte, die sich seit vielen Jahren mit Sklerodermie beschäftigen. Wir nutzen aktuelle **WISSENSCHAFTLICHE ERKENNTNISSE** und sind in **FORSCHUNGSPROJEKTE** für eine bessere Patientenversorgung eingebunden.

Die Fachklinik Bad Bentheim zählt zu den führenden Reha-Kliniken auf dem Gebiet der Systemischen Sklerose. Unser Fachbereich Rheumatologie arbeitet eng mit dem



Fachbereich Dermatologie zusammen, so dass unsere Patienten **INTERDISZIPLINÄR BETREUT** werden. Die Behandlung erfolgt durch ein Team aus Ärzten, Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Sozialarbeitern, Psychologen und Ernährungsberatern. Wir stimmen uns intensiv miteinander ab, um Beschwerden zu lindern und um die Entwicklung der Erkrankung langfristig positiv zu beeinflussen.

Da das Krankheitsbild bei Sklerodermie bei jedem Patienten sehr unterschiedlich ist, erhalten Sie bei uns eine individuell abgestimmte Therapie. Unsere Behandlung der Sklerodermie basiert auf dem **BAD BENTHEIMER KONZEPT**. Neben modernen Arzneimitteln setzen wir auf eine intensive krankengymnastische Betreuung sowie zusätzlich Behandlungen mittels Ergotherapie, Lymphdrainage

und die physikalische Therapie. Dazu kombinieren wir Heilbäder mit unserem Naturheilmittel Schwefelmineralwasser mit einer UV-Licht-Bestrahlung. Damit lassen sich in unserem Sonnenhaus, dem größten Lichtpark in Europa, Hautverhärtungen erfolgreich behandeln.



**DR. MED. THOMAS RATH UND
PD DR. MED. ATHANASIOS TSIANAKAS**

und das gesamte Team der
Fachklinik Bad Bentheim

Einteilung der Sklerodermie/ Systemischen Sklerose

LOKALISIERTE SKLERODERMIE (LOS) (FRÜHER ZIRKUMSKRIPTE)

- Bei Erwachsenen am häufigsten:
 - Limitierte Morphea
- Bei Kindern: Lineare Form (En coup de sabre)
- Generalisierte Form
- Tiefe Form

SYSTEMISCHE SKLERODERMIE BZW. SYSTEMSKLEROSE (SSC)

- Limitierte Form (oft Zentromer-AK)
- Diffuse Form (oft SCL-70) 50 %
- Sine skleroderma (sehr selten)
- Overlap Myositis/Lupus

DIE KRANKHEITSGRUPPE DER SKLERODERMIE WIRD IN ZWEI GRUPPEN

EINGETEILT: Die lokalisierte Sklerodermie (früher zirkumskripte) und die systemische Sklerodermie (= Systemische Sklerose oder kurz Systemisklerose). Die erstere wird meistens auch „Morphea“ genannt. Sie

geht nicht in eine Systemische Sklerose über. Die Systemische Sklerodermie (Systemische Sklerose) wird wiederum in zwei Untergruppen eingeteilt, die „diffuse Form“ und die „limitierte Form“ (= auf die Haut begrenzte), früher CREST Syndrom.



Die diffuse Form breitet sich über den gesamten Körper aus, während die limitierte auf den Kopf sowie die Hände, Unterarme und Unterschenkel beschränkt ist.

Beide Varianten beginnen oft mit der Ausbildung eines Raynaud-Phänomens. Die limitierte Form zeigt in der Regel eine Beteiligung der Hände und des Gesichtes und kann mit einer pulmonalen arteriellen Hypertonie (PAH) einhergehen (Blutdruckerhöhung in der Lunge). Die diffuse systemische Sklerose zeigt eine ausgedehntere Hautverhärtung und möglicherweise auch eine Lungenbeteiligung. Auch eine Nieren- oder Herzbeteiligung ist bei der diffusen systemischen Sklerose möglich.

Beide Unterformen zeigen oft initial ödematisierte (geschwollene) Hände und Füße („puffy fingers“), im Verlauf dann eine zunehmende Sklerodaktylie (Verhärtung der Fingerhaut), offene Hautstellen an den Fingerkuppen, sichtbare Äderchen im Gesicht und den Fingern: hier gut erkennbar um die Nägel herum mit Hilfe der Kapillarmikroskopie. Im Blut können spezielle Antikörper erkennbar sein: Scl70-Antikörper oder Anti-Zentromer-Antikörper.

Die Ursache der Sklerodermien ist nicht geklärt. Man geht davon aus, dass es zur Verengung der kleinen Gefäße sowie zur Überproduktion von unelastischen, steifen, harten Bindegewebsfasern kommt.

Die Behandlung nach dem Bentheimer Konzept

Mit dem Bad Bentheimer Konzept wird die Systemische Sklerose fundiert behandelt. Die Therapie lindert Ihre akuten Beschwerden. Darüber hinaus wird Ihnen vermittelt, was Sie nach Ihrem Aufenthalt in der Fachklinik selbst tun können, um Ihre Lebensqualität trotz Erkrankung zu erhalten oder zu verbessern. Unser umfangreiches Behandlungsprogramm erfolgt durch qualifizierte Physio- und Ergotherapeuten und verfolgt **ZAHLREICHE THERAPIEZIELE:**

- Verbesserung der Beweglichkeit
- Verbesserung der Koordination von Muskelgruppen
- Kraftzuwachs
- Verbesserung der Ausdauer
- Training der Lungenfunktion
- Detonisierung vor allem von kontrakten Muskeln und Sehnen

An der Fachklinik Bad Bentheim beruht die **BEHANDLUNG AUF ZAHLREICHEN SÄULEN:**

- Manuelle Therapie
- Lymphdrainage
- Schröpfmassagen
- Spezielle Handtherapie
- Spezielle Kiefergymnastik
- Übung der Feinmotorik
- Raps- und Paraffinbäder
- Kombination von Bädern in Schwefelmineralwasser mit UV-Bestrahlung
- Entspannungsmethoden
- Bei Bedarf Elektrotherapie
- Psychologische Strategien zur Stressbewältigung
- Sozialberatung unter anderem zu Schwerbehinderung und Rentenfragen
- Spezielles Ernährungskonzept für Systemische Sklerose





Unsere Klinik

Die Fachklinik Bad Bentheim ist eine Privatklinik für Rehabilitation und Anschlussheilbehandlung mit den Fachbereichen Rheumatologie, Dermatologie, Orthopädie und Kardiologie. Pro Jahr versorgen wir knapp 11.000 Patienten ambulant und rund 7.000 stationär. Ärzte, Physiotherapeuten, Psychologen, Sozialarbeiter und Ernährungsberater arbeiten bei uns eng zusammen, insbesondere bei komplexen, fachübergreifenden Erkrankungen.

Wir haben Versorgungsverträge mit allen Rentenversicherungen in Deutschland sowie allen gesetzlichen Krankenkassen. Privat Versicherte behandeln wir nach den üblichen Verfahren bei Antragsstellung und Bewilligung. Die Fachklinik Bad Bentheim ist nach der DIN EN ISO 9001:2015, den rehabilitationsspezifischen Qualitätsanforderungen der IQMP-Reha sowie den

Kriterien des MAAS-BGW der Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege zertifiziert.

Weitere Informationen im Internet:

WWW.FK-BENTHEIM.DE

WWW.TRAININGSTHERAPIE-ZENTRUM.DE

WWW.BENTHEIMER-MINERALTHERME.DE

SIE WOLLEN EINE STATIONÄRE REHABILITATIONSLEISTUNG BEANTRAGEN?

Die Formulare erhalten Sie bei den gemeinsamen Reha-Servicestellen oder im Internet.

WIE KANN ICH IN DIE FACHKLINIK BAD BENTHEIM KOMMEN?

Anfragen für eine stationäre Aufnahme gerne über die **PATIENTENAUFNAHME** T (05922) 74-3131
patientenaufnahme@fk-bentheim.de

Viele weitere Informationen und eine Menge
Wissenswertes über die Fachklinik Bad Bentheim
finden Sie unter **WWW.FK-BENTHEIM.DE**



FACHKLINIK BAD BENTHEIM

Thermalsole- und Schwefelbad Bentheim GmbH

Am Bade 1 · 48455 Bad Bentheim

T (05922) 74-0 · F (05922) 74-31 72

info@fk-bentheim.de · www.fk-bentheim.de

